

# Wir wollen mehr – jetzt!



## Tarifinfo 8 (SRH Reha GmbH)

### Tarifkommission erklärt Scheitern der Verhandlungen

#### Noch immer kein verhandlungsfähiges Angebot

In der ersten Verhandlungsrunde des neuen Jahres am heutigen 23.1.2015 erschienen die Arbeitgeber mit leeren Händen. Trotz der großen Beteiligung am Warnstreik zwei Tage zuvor, hielten sie an ihrem „Angebot“ vom Vorjahr fest. Nach diesem „Angebot“ sollen Beschäftigte der oberen Entgeltgruppen ab dem 1.1.2015 30 Euro mehr pro Monat erhalten, Beschäftigte der unteren Entgeltgruppen 50 Euro. Die Laufzeit soll zwei Jahre betragen. Auf die Laufzeit gerechnet bedeutet das „Angebot“ im Durchschnitt ca. 1% Lohnerhöhung.

Dieses Angebot war für uns schon letztes Jahr nicht verhandlungsfähig. Daran hat sich nichts geändert.

Schließlich rang sich die Arbeitgeberseite dazu durch, ihr Angebot zu verändern und präsentierte einen neuen Vorschlag: **100 Euro mehr für alle. Ab dem 1.7.2015 mit einer Laufzeit von zwei Jahren.** Auf das Jahr 2015 gerechnet bedeutet dies eine Verbesserung von 20 Euro pro Monat für die oberen Entgeltgruppen. Ansonsten beinhaltet das neue „Angebot“ keine Verbesserung (denn 100 Euro ab Juli entsprechen 50 Euro ab Januar).

**Die Tarifkommission betrachtet auch das neue Angebot der Arbeitgeberseite als nicht verhandlungsfähig und hat einstimmig beschlossen, die Verhandlungen für gescheitert zu erklären.**

**In einer Urabstimmung werden die Gewerkschaftsmitglieder der SRH Reha nun entscheiden müssen, wie es weiter geht. Dazu folgen demnächst weitere Informationen.**

**Wir bleiben dabei:**

**11 Jahre ohne Gehaltserhöhung sind genug – 300 Euro  
jetzt!**